

Rundbrief

an die Sprecherinnen und Sprecher von Graduiertenkollegs

Nr. 1/ 2026

18. Juni 2026

Inhalt:

1. [Auslauffinanzierung für Graduiertenkollegs – vereinfachte Bereitstellung](#)
2. [Global Minds in DFG-Verbünden](#)
3. [Info-Veranstaltungen zur Chancengleichheit in den DFG-Förderverfahren](#)
4. [Informationsangebot für HAW/FH zum Programm Graduiertenkollegs](#)

Sehr geehrte Sprecherinnen und Sprecher von Graduiertenkollegs,
mit diesem Rundbrief möchte ich Ihnen einige aktuelle Informationen übersenden.

1. [Auslauffinanzierung für Graduiertenkollegs – vereinfachte Bereitstellung](#)

Wird ein Graduiertenkolleg nach der ersten Förderperiode nicht fortgesetzt, meist aufgrund eines abgelehnten Fortsetzungsantrages, so konnten bisher Anträge auf Auslauffinanzierung für die zum Zeitpunkt der Entscheidung im Kolleg promovierenden Kollegiatinnen und Kollegiaten gestellt werden. Damit wurde das Ziel verfolgt, den Doktorandinnen und Doktoranden – meist jene der zweiten Kohorte – über die Begutachtung des Fortsetzungsantrages hinaus eine gewisse Sicherheit zu bieten und den Abschluss der Dissertation zu unterstützen. Hierfür konnten die Kollegs personenbezogene Stellenmittel sowie weitere Verbrauchs- und Reisemittel, die sich der Höhe nach an der vorausgegangenen Bewilligung orientierten, beantragen.

Vor dem Hintergrund, dass in der Vergangenheit diese Antragsoption immer wahrgenommen wurde und die Anträge ausnahmslos bewilligt wurden, hat der Bewilligungsausschuss für die Graduiertenkollegs in seiner Mai-Sitzung beschlossen, zukünftig

gleichzeitig mit der negativen Entscheidung eines Fortsetzungsantrages immer auch eine Auslauffinanzierung im entsprechend abgesteckten Rahmen zu bewilligen. Zielsetzung und Umfang der Auslauffinanzierung wurden nicht verändert. Für den Abschluss laufender Promotionsvorhaben werden weiterhin für bis zu 18 Monate bzw. 12 Monate bei Graduiertenkollegs, über deren Einrichtungsantrag im Mai 2022 oder später entschieden wurde, personenbezogenen Mittel für Promotionsstellen, sofern die Höchstförderdauer von 36 bzw. 48 Monaten nicht überschritten wird, und die für die Fertigstellung der Dissertation nötigen Verbrauchs- und Reisemittel bewilligt. Letztere werden entsprechend denen für die erste Förderlaufzeit bewilligten Mitteln anteilig für die zu fördernden Stellenmonate ermittelt und bereitgestellt.

Mit dieser Grundsatzentscheidung des Bewilligungsausschusses erübrigt sich der Antrags- und Entscheidungsprozess für die Auslauffinanzierung und wir freuen uns im Interesse der Doktorandinnen und Doktoranden zukünftig in einem schlankeren und schnelleren Verfahren die Mittel für die Auslauffinanzierung zur Verfügung zu stellen.

2. Global Minds in DFG-Verbünden

Gerne informiere ich Sie darüber, dass es im Rahmen des vom Bundesministerium für Forschung, Technologie und Raumfahrt (BMFTR) angestoßenen und finanzierten „1.000-Köpfe-plus-Programm“ zu einer zweiten Ausschreibung für „Global Minds in DFG-Verbünden“ kommen wird. Bei dieser neuen Ausschreibung werden auch Sie sich mit Ihrem Graduiertenkolleg beteiligen können. Dabei haben Sie die Möglichkeit, hoch qualifizierte erfahrenere Wissenschaftler*innen zu gewinnen, die derzeit im Ausland tätig sind und eine neue wissenschaftliche Perspektive im deutschen Wissenschaftssystem suchen. Beantragt werden können voraussichtlich (für max. fünf Jahre) Mittel für Professuren oder Mercator Fellows.

Die Ausschreibung mitsamt weiteren Informationen erfolgt im Laufe des Sommers.

3. Info-Veranstaltungen zur Chancengleichheit in den DFG-Förderverfahren

Ich möchte die Gelegenheit nutzen und auf unsere Online-Infoveranstaltungen zu folgenden Themen hinweisen:

- Pauschale für Chancengleichheitsmaßnahmen
 am 24.06.2026, 12:00 – 13:00 Uhr und
 am 4.11.2026, 12:00 – 13:00 Uhr

- Familienzeit, Budget für Sprecher*innen und Familienzuschlag

am 17.11.2026, 12:00 – 13:00 Uhr

Den Zugang zu diesen Videokonferenzangeboten finden Sie unter:

https://www.dfg.de/foerderung/grundlagen_rahmenbedingungen/chancengleichheit/infoveranstaltungen/index.html

4. Informationsangebot für HAW/FH zum Programm Graduiertenkollegs

Abschließend möchte ich über eine weitere Veranstaltung informieren, die wir im Herbst im Online-Format anbieten werden.

- Informationsangebot zum Programm Graduiertenkollegs und Antragsmöglichkeiten für HAW/FH

am 25.09.2026, 10:00 - 11:30 Uhr

Die Veranstaltung richtet sich primär an interessierte Wissenschaftler*innen, Hochschulleitungen sowie Forschungsreferent*innen von Hochschulen für Angewandte Wissenschaften bzw. Fachhochschulen; eine Teilnahme steht aber auch anderen am Programm Graduiertenkollegs Interessierten frei.

Als Sprecherin oder Sprecher eines Graduiertenkollegs werden Sie gegebenenfalls immer mal wieder von interessierten Kolleginnen und Kollegen auf das Programm angesprochen. Geben Sie gerne die Information zu dieser Veranstaltung weiter.

Den Zugang zu diesem Videokonferenzangebot findet sich demnächst unter:

[Informationen zum Programm Graduiertenkollegs für HAW/FH | DFG](#)

Bei Fragen zu den Themen dieses Rundbriefs stehen Ihnen die für Ihr Graduiertenkolleg zuständigen Kolleginnen und Kollegen der Gruppe Graduiertenkollegs und Karriereförderung ([DFG - Deutsche Forschungsgemeinschaft - Gruppe Graduiertenkollegs und Karriereförderung](#)) sowie ich selbst gerne zur Verfügung.

Mit besten Grüßen

Ihr



Dr. Armin Krawisch

Leiter der Gruppe Graduiertenkollegs und Karriereförderung